



## Ich bin getauft auf deinen Namen - Die Taufe

### Jesu Einladung zur Taufe – Der „Taufbefehl“ aus Matthäus 28,18-20

Jesus Christus spricht: Mir ist gegeben alle Vollmacht im Himmel und auf Erden. Darum geht hin und macht zu Jüngern alle Völker und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Denn siehe, ich bin bei Euch alle Tage bis an der Welt Ende.

### Die Taufhandlung

#### Ich taufe dich...

- |   |   |
|---|---|
| ...auf den <b>Namen</b> Gottes...           | - mit <b>Gott</b> durch Tod und Leben, „durch dick und dünn“,<br>- wir gehören zu ihm, er lässt uns nicht fallen! -               |
| ...mit <b>Wasser</b> ...                    | - Lebensmittel, Erfrischung, Reinigung: deutet auf <b>Erneuerung</b> des Lebens hin   |
| ...unter der <b>Zusage der Liebe Gottes</b> | - im <b>Taufspruch</b> : ein persönliches Wort für den Täufling   |
| ...unter Zeugen                             | - den <b>Paten</b> , die die Hand für dich ins Feuer legen, dich begleiten  |
| ...in die Gemeinschaft der Gemeinde         | - die den christlichen <b>Glauben bekennen</b>  |
| ...weil es Eltern und Paten wollen          | - die Tauffrage erfragt den <b>freien Willen</b> aus dem Glauben<br>sie erfragt die Bereitschaft zu <b>christlicher Erziehung</b> |

### Wie hat man früher getauft?

Ursprünglich wurde der ganze Mensch untergetaucht als Zeichen dafür, dass er den Weg Jesu durch den Tod (unter Wasser) und in das Leben hinein (hervortreten aus dem Wasser) mitgeht und verlässlich und immer von Gottes Liebe getragen ist. Noch heute machen das viele Menschen aus anderen Kirchen. Z.B. die Baptisten oder mit kleinen Säuglingen auch orthodoxe Kirchen in Griechenland oder in Russland. Wir erinnern symbolisch an diese Praxis des Untertauchens: Dem Täufling wird dreimal mit der Hand Wasser über den Kopf geträufelt.



### Mein Taufspruch:

Schreibe bitte  
Deinen Taufspruch  
in den Kasten und  
hebe Dir Wichtiges  
durch graphische  
Gestaltung hervor.

**Niemand kann sich selbst ins Leben rufen. Hinter jedem menschlichen Leben steht ein Geheimnis, für das wir „Gott“ sagen. Leben ist ein Geschenk Gottes.**

**Bei der Taufe sagt Gott: Du hast einen Namen. Du bist wer. Du hast als geschaffener Mensch einen unverlierbaren Wert, egal wie dein Leben später einmal aussieht.**

**Wir brauchen uns nicht zu überschätzen und nicht an uns zu verzweifeln, weil Gott zu uns steht und „Ja“ zu uns sagt, und zwar vom Anfang der Geburt an, bevor wir selbst etwas für unser Leben leisten können.**

